

»VPS Monophase (fast soft)«

de

Produktbeschreibung

VPS Monophase (fast soft) ist ein automatisch anmischbares VPS-Präzisions-abformmaterial mittlerer Konsistenz auf der Basis additionsvernetzender Silikone.

Indikation

Zahnärztliche Fälle, die die Herstellung von zahntechnischen Modellen erfordern.

Kontraindikation

Das Material nicht bei Kontaktallergien oder bei bekannten Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe verwenden.

Zweckbestimmung

- Monophasige oder Korrektur-Abformungen zur Herstellung von Kronen, Brücken, Inlays und Onlays
- Funktions- und Unterfütterungsabformungen
- Implantat- und Transferabformungen (Überabformungen bei kombiniertem Zahnersatz).

Verwendungsbeschränkung

Keine Verwendungsbeschränkung bekannt.

Vorgesehener Anwender

Zahnarzt, zahnärztliches Assistenzpersonal

Patientenzielgruppe

Personen, die im Rahmen einer zahnärztlichen Maßnahme behandelt werden.

Empfohlene Anwendung

Einphasenabformung

Den mit VPS Monophase (fast soft) gefüllten Abformlöffel in den Mund einsetzen. Diese Position mindestens für den Zeitraum der angegebenen Mundverweildauer des Materials beibehalten. Nach der Entnahme den Abdruck gründlich säubern und ca. 15 s unter fließendem Wasser abspülen. Abdruck sorgfältig trocknen, um ein blasenfreies Modell zu erhalten.

Korrekturabformung

Den mit VPS Heavy body gefüllten Abformlöffel in den Mund einsetzen. Diese Position mindestens für den Zeitraum der angegebenen Mundverweildauer des Materials beibehalten. Nach der Entnahme die Vorabformung gründlich säubern und trocknen. Vor der Durchführung der Korrekturabformung Abflusskanäle auf der Vorabformung anbringen und Störstellen beseitigen.

VPS Monophase (fast soft) als Korrekturmateriale in die Vorabformung geben und gegebenenfalls die Präparationen damit umspritzen. Die gefüllte Vorabformung unter Beachtung der Verarbeitungs- und Abbindezeit des Korrekturmateriale wieder in den Mund einbringen. Nicht länger als 30 min zwischen Vorabformung und Korrekturabformung warten, damit sich beide Abformmaterialien sicher miteinander verbinden.

Desinfektion & Ausgießen

Die Abformung kann mit handelsüblichen Tauchlösungen desinfiziert werden. Die Verwendung einer 2 %igen Glutaraldehydlösung wird empfohlen. Bitte achten Sie darauf, dass das verwendete Desinfektionsmittel für die Verwendung mit additionsvernetzenden Abformsilikonen indiziert ist.

Die Einlegezeit der Abformung beträgt ca. 10 bis 15 min. Anschließend unter fließendem Wasser 15 s abspülen. Den Abdruck bei 15-25 °C (59-77 °F) trocken lagern und frühestens 30 min nach der Entfernung aus dem Mund ausgießen.*

Das Abformmaterial ist verträglich mit allen handelsüblichen Gipsen. Zum Ausgießen wird die Verwendung von Modellgipsen (ISO 6873:2013, Type 3; z.B. Moldano, Bayer) bzw. Superhartgips für Formen (ISO 6873:2013, Type 4; z.B. Fujirock II, GC) empfohlen. Die Abformungen können kupfer- oder silbergalvanisiert werden.

* Weitere Informationen: Stellungnahme der DGZMK 3/93 V 1.0; yiry.m.dgzmk.de
ADA recommends following Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions.
JADA1991;122(3):110; wym.ada.org

Lagerung der Abformung

- Abformung bei 15-25 °C (59-77 °F) trocken lagern.
- Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!
- Die Abformung ist formstabil und kann auch nach Monaten ohne Präzisionsverlust ausgegossen werden.

Zeitablauf

Verarbeitungszeit (ab Mischbeginn)*	≤ 90 s
Empfohlene Mundverweildauer	≥ 150 s

* Die angegebenen Verarbeitungszeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C (72 °F) und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten. Die Verarbeitungszeit beschreibt den Zeitraum vom Mischbeginn an bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Positionierung des Löffels im Mund des Patienten spätestens erfolgen muss.

Hinweise zur Anwendung

- Die zu beachtenden Zeiten sind der Rubrik »Zeitablauf« zu entnehmen.
- Wird das Material mithilfe einer Einmalapplikation direkt im Mund des Patienten ausgebracht, so ist diese aus hygienischen Gründen nur bei einem Patienten zu verwenden.
- Nicht perforierte Metall- oder Kunststofflöffel können mit VPS Monophase (fast soft) benutzt werden.
- Bei der Auswahl des Abformlöffels darauf achten, dass ausreichend Abstand zwischen Löffelwand und Zahnreihe vorhanden ist.
- Um die Adhäsion von VPS Monophase (fast soft) zu nicht perforierten Abformlöffeln zu verbessern, sollte ein Löffeladhäsiv (z.B. Tray adhesive for VPS) verwendet werden. Dabei unbedingt die Gebrauchsinformation des verwendeten Materials beachten.

Wechselwirkungen

- Nicht zusammen mit kondensationsvernetzenden oder Polyether-Abformmaterialien verwenden.

»VPS Monophase (fast soft)«

- Den Kontakt der Abformung mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, weil das zur Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten führen kann.
- Um Abbindestörungen durch Retraktionslösungen zu vermeiden, sind diese durch gründliches Sprühen und Trocknen vor der Registrierung zu entfernen.
- Nicht mit Latexhandschuhen verwenden, da diese den Abbindeprozess verhindern. Die Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis wird empfohlen.

Handhabung der Kartusche

Die Doppelspritzen und Kartuschen ermöglichen das automatische Dosieren und Anmischen, was eine zeitsparende und direkte Applikation ermöglicht. Bei Verwendung einer neuen Kartusche zunächst Transportverschluss entfernen. Anschließend kann die Mischkanüle und gegebenenfalls ein Intraoral-Tip aufgesetzt werden. Nach der Anwendung und bis zum nächsten Einsatz die Mischkanüle als Verschluss auf der Kartusche belassen. Erst bei erneuter Verwendung wird die Mischkanüle durch eine neue ersetzt.

Hinweis: Beim erstmaligen Gebrauch einer Doppelspritze oder Kartusche das zuerst austretende Material (etwa die Menge einer Erbse) verwerfen.

Restrisiken/Nebenwirkungen

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt. Nicht auszuschließen ist das Restrisiko einer Hypersensibilität gegen Komponenten des Materials.

Warnungen/Vorsichtshinweise

- Für Kinder unzugänglich aufbewahren!
- Kontakt mit den Augen vermeiden! Im Falle eines unbeabsichtigten Augenkontakts sofort gründlich mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- Herstellerangaben von anderen Produkten, die mit dem Material/den Materialien verwendet werden, beachten.
- Schwerwiegende Vorkommnisse mit diesem Produkt sind dem Hersteller sowie den zuständigen Meldebehörden anzuzeigen.

Leistungsmerkmale des Produkts

Das Produkt entspricht ISO 4823:2021, medium bodied consistency

Lagerung/Entsorgung

- Bei 15-25 °C (59-77 °F) trocken lagern.
- Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.
- Unter Beachtung der nationalen Vorschriften entsorgen.

Zusammensetzung

SiO₂, Vinylsilikone/-siloxane, Methylsilikone/-siloxane, Hydrogensilikon, Additive, Pigmente, Katalysatoren.

Handelsformen

REF 9072MDR	2 Kartuschen à 50 ml 4 Mischkanülen 4 Intraoral-Tips
-------------	--



»VPS Monophase (fast soft)«

en-US

Product description

VPS Monophase (fast soft) is a medium consistency precision impression material based on VPS addition-curing silicones and is automatically mixed.

Indications

Dental cases that require the production of dental models.

Contraindications

Do not use the material where there are contact allergies or known allergies to any of the components.

Intended use

- Monophase or corrective impressions for the fabrication of crowns, bridges, inlays and onlays
- Functional and relining impressions
- Implant and transfer impressions (pick-up impressions for combined dentures).

Limitations of use

There are no known limitations of use.

Intended users

Dentist, dental assistant staff

Patient target group

Persons receiving treatment as part of a dental procedure.

Recommended use

Monophase impressions

Place the impression tray filled with *VPS Monophase (fast soft)* in the mouth. This position should be maintained for at least as long as the specified setting time in the mouth for the material. After taking the impression, clean the impression thoroughly and rinse under running water for approx. 15 seconds. Dry the impression carefully to obtain a bubble-free model.

Corrective impression

Once it has been filled with *VPS Heavy body*, place the impression tray into the mouth. This position should be maintained for at least as long as the specified setting time in the mouth for the material. After removal, thoroughly clean and dry the initial impression. Prior to performing the correction impression, cut drainage channels into the initial impression and eliminate any defects. Fill *VPS Monophase (fast soft)* as a correction impression material into the initial impression, and if necessary, inject the material around the prepared teeth. Place the filled correction impression back into the mouth, observing the working and setting time of the correction impression material. To ensure that the two impression materials bond securely together, do not wait longer than 30 min between the completion of the initial impression and preparation of the final impression.

Disinfection and casting

The impression can be disinfected using commercially available dipping solutions. The use of a 2% glutaraldehyde solution is recommended. Please en-

sure that the disinfectant used is indicated for use with addition-cured silicone impression materials.

The exposure period for the impression is approx. 10 to 15 min. Afterwards, rinse the impression under running water for 15 sec. Store the impression at 15–25 °C (59–77 °F) in a dry place. Wait at least 30 min after removing the impression from the patient's mouth before casting.*

The impression material is compatible with all commercially available plasters. The use of a hard plaster (ISO 6873:2013, Type 3, e.g. Moldano, Bayer) for the cast and an ultra-hard dental plaster for the molds (ISO 6873:2013, Type 4, e.g. Fujirock II, GC) is recommended. The impressions can be copper or silver-plated.

* Additional information: Statement by the DGZMK 3/93 V 1.0; yiry.dgzmk.de
ADA recommends following the advice of the Council on Dental Materials, Instruments and Equipment. Disinfection of impressions.
JADA1991;122(3):110; wym.ada.org

Storing the impression

- Store the impression at 15–25 °C (59–77 °F) in a dry place!
- Protect against exposure to direct sunlight!
- The impression is stable and can be cast even after months without loss of accuracy.

Timing

Working time (from the start of mixing)*	≤ 90 s
Recommended setting time in the mouth	≥ 150 s

* The specified working times are valid for a room temperature of 23 °C (72 °F) and a normal relative humidity of 50 %. Higher temperatures shorten, lower temperatures lengthen these times.
The working time describes the period after mixing has begun until the time by which the impression tray must be positioned in the patient's mouth.

Notes for use

- The recommended times can be found in the section headed »Timing«.
- If the material is applied to the patient's mouth with a single use applicator, the single use applicator must be used for this one patient only for hygienic reasons.
- Non-perforated metal or plastic impression trays can be used with *VPS Monophase (fast soft)*.
- When selecting the impression tray, ensure that there is enough room between the wall of the impression tray and the dental arch.
- In order to improve the adhesion of *VPS Monophase (fast soft)* to non-perforated impression trays, a tray adhesive (e.g. *Tray adhesive for VPS*) should be used. In doing so, it is essential to observe the instructions for use for the material used.

Interactions

- Do not use with condensation-curing or polyether impression materials.
- Do not allow the impression to come into contact with organic solvents or liquids that contain solvents as this can cause the material to swell and lead to inaccuracies.

»VPS Monophase (fast soft)«

- As retraction solutions may impair the setting time of the material, any retraction solution residues must be removed prior to taking the impression by thoroughly spraying and drying the region.
- Do not use with latex gloves because they inhibit the setting process. The use of PVC or PE-based gloves is recommended.

Cartridge handling

The double syringes and cartridges enable the automatic dispensing and mixing, which allows a time-saving direct application. When using a new cartridge, remove the transport cap first. The mixing tip and, if necessary, an intraoral tip can then be fitted. After use and until the next treatment, leave the mixing tip on the cartridge as a seal. The used mixing tip is replaced with a new tip when the device is used for the next treatment.

Note: When using a double syringe or cartridge for the first time, discard a small amount of the initially ejected material (e.g. a pea-sized amount).

Residual risks/side effects

There are no known side effects to date. The residual risk of hypersensitivity to components in the material cannot be ruled out.

Warnings/precautions

- Keep out of the reach of children!
- Avoid contact with eyes! In the event of accidental contact with the eyes, immediately rinse thoroughly with plenty of water and consult a physician if necessary.
- Follow the manufacturer's instructions for other products that are used with the material/materials.
- Serious incidents involving this product must be reported to the manufacturer and to the responsible registration authorities.

Product performance characteristics

The product complies with ISO 4823:2021, medium-bodied consistency

Storage/disposal

- Store in a dry place at 15 to 25 °C (59 to 77 °F).
- Do not use after the expiration date.
- Disposal must comply with national regulations.

Composition

SiO₂, vinyl silicones/siloxanes, hydrogen silicone, methyl silicones/siloxanes, additives, pigments, catalysts.

Packaging

REF 9072MDR	2 Cartridges @ 50 ml 4 Mixing Tips 4 Intraoral-Tips
-------------	---

